

Blatt 0 (Präsenzübung)

Übung 0.1 Einheitssphären

Erinnern Sie sich an die Metriken d_i auf \mathbb{R}^n für $i = 1, 2, \infty$ mit

$$d_1(x, y) := \sum_{j=1}^n |x_j - y_j|$$

$$d_2(x, y) := \sqrt{\sum_{j=1}^n (x_j - y_j)^2}$$

$$d_\infty(x, y) := \max_{j=1, \dots, n} |x_j - y_j|, \quad \forall x, y \in \mathbb{R}^n.$$

Skizzieren Sie die Einheitssphären $\partial B_1(0) := \{x \in \mathbb{R}^2 \mid d_i(x, 0) = 1\}$ für $i = 1, 2, \infty$ und $n = 2$.

Übung 0.2 Geomatikum-Metrik

Wir definieren für $a, b \in \mathbb{N}_{\geq 1} \cup \{*\}$ die folgende Metrik: $d(a, b) = |b - a|$ wenn $a - b$ gerade ist. $d(a, b) = |b + a|$ wenn $a - b$ ungerade ist. Sowie $d(a, *) = d(*, a) = a$ und $d(*, *) = 0$.

Zeigen Sie, dass d eine Metrik ist.

Warum könnte man sie als Geomatikum-Metrik bezeichnen? Wie könnte man die Metrik noch realistischer machen?

Übung 0.3 Definition von Metriken

Zeigen Sie, dass $d : X \times X \rightarrow \mathbb{R}$ eine Metrik definiert, wenn gilt:

1. $d(x, y) = 0$ genau dann, wenn $x = y$.
2. $d(x, y) = d(y, x)$ für alle $x, y \in X$.
3. $d(x, z) \leq d(x, y) + d(y, z)$ für alle $x, y, z \in X$.

Übung 0.4 Besondere Dreiecksungleichung

Es sei (X, d) ein metrischer Raum, in dem wir aber die Dreiecksungleichung durch die Eigenschaft ersetzen, dass für alle $x, y, z \in X$

$$d(x, z) \leq \max\{d(x, y), d(y, z)\}. \quad (1)$$

Zeigen Sie, dass (X, d) ein metrischer Raum ist.

Zeigen Sie, dass für alle $r > 0$ und $x \in X$ der Ball $B_r(x)$ zugleich offen und abgeschlossen ist.

Können Sie ein Beispiel für eine Metrik mit der obigen Eigenschaft angeben?

Übung 0.5 Metriken auf Produkten

(a) Seien (X_1, d_1) und (X_2, d_2) metrische Räume. Beweisen Sie, dass

$$\begin{aligned}d'((x_1, x_2), (x'_1, x'_2)) &:= d_1(x_1, x'_1) + d_2(x_2, x'_2), \\d''((x_1, x_2), (x'_1, x'_2)) &:= \sqrt{d_1(x_1, x'_1)^2 + d_2(x_2, x'_2)^2}, \\d'''((x_1, x_2), (x'_1, x'_2)) &:= \max\{d_1(x_1, x'_1), d_2(x_2, x'_2)\} \quad \forall x_1, x'_1 \in X_1, x_2, x'_2 \in X_2\end{aligned}$$

Metriken auf der Produktmenge $X_1 \times X_2$ definieren.

(b) Es sei $(X_n, d_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine abzählbare Familie von metrischen Räumen. Warum können die Definitionen aus Teil (a) nicht einfach übertragen werden, um auf $X := \prod_{n \geq 0} X_n$ eine Metrik zu erhalten?

Zeigen Sie, dass

$$d(x, x') := \sum_{n \geq 0} \frac{1}{2^n} \frac{d_n(x_n, x'_n)}{1 + d_n(x_n, x'_n)}$$

eine Metrik auf dem Produkt $\prod_{n \geq 0} X_n$ definiert. Hierbei sind $x = (x_n)_{n \in \mathbb{N}}$ und $x' = (x'_n)_{n \in \mathbb{N}}$ Elemente aus X .